

INHALTSVERZEICHNIS



» S.070

REZENSION

AKTUELLE PFLEGE- THEMEN LEHREN.

Wissenschaftliche Praxis in der
Pflegeausbildung

Elisabeth Linselsen & Charlotte Uzarewicz



» S.080

068 NACHRICHTEN

Regionale Auftaktveranstaltung der Gründungskonferenz zur Einrichtung einer Pflegekammer in Rheinland-Pfalz • Wenn Fehler passieren, muss man reden: AOK-Bundesverband stellt neue Pflegefehler-broschüre vor • Bundesgesundheitsminister Gröhe verspricht zahlreiche Verbesserungen für die Pflege

080 REZENSION

Aktuelle Pflegethemen lehren Wissenschaftliche Praxis in der Pflegeausbildung • Nachhaltigkeit in der Gesundheitsvorsorge. Wie Krankenkassen Marketing und Prävention erfolgreich verbinden • Demenzkranke Patienten im Krankenhaus

070 PRESSESPIEGEL

Überblick über die Schwerpunkte deutschsprachiger Pflegezeitschriften im Januar 2014

125 KONGRESS LERNWELTEN 2014

14. internationaler wissenschaftlicher Kongress für Pflege- und Gesundheitspädagogik – Call for Abstracts

079 PRODUKTE

Innovative und fröhliche Produkte aus unserem Kittelta-
schenshop

086 CAMPUS

Neuer Studiengang „Berufspädagogik Pflege und Gesundheit (M.A.)“ •
Fliegener Fachhochschule
Düsseldorf

126 TERMINE

127 VORSCHAU

In der kommenden Ausgabe
lesen Sie voraussichtlich unter
anderem ...

128 IMPRESSUM

△ Johann Keogh

BIETET DIE EINFÜHRUNG VON NURSE PRACTITIONERS IN DEUTSCHLAND EINE LÖSUNG FÜR VERSOR- GUNGSLÜCKEN IM GESUNDHEITSEKTOR?

Diese Arbeit ist ein Erfahrungsbericht aus einem Aufenthalt in Neuseeland. Nurse Practitioners als Disziplin wurde Mitte der 1960'er Jahre in den USA entwickelt um bestimmten Versorgungslücken im Gesundheitsbereich abzudecken.

Seite **074-078**

△ Kerstin C. Freund

STRUKTURELLE RAHMENBEDINGUNGEN IN DER ALTENPFLEGE

Aufgaben und Verantwortlichkeiten in Altenpflegeeinrichtungen – eine Fallstudie (Teil 1)

Mit zunehmendem auch qualitativem Fachkräftemangel, insbesondere in der Altenpflege, werden vermehrt Stimmen laut, die den Einsatz spezialisierter, akademisierter Pflegekräfte fordern. Dazu müssen Aufgaben, Zuständigkeiten und Versorgungspfade in den Einrichtungen bekannt sein.

Seite **088-100**

△ Gabriele Fuchs-Hlinka

DAS REFLEXIONSINTEGRATIVE ANLEITUNGSMODELL (RIA) ALS EINE MODIFIKATION DES ANGELEITETEN PRAKTIKUMS IM SINNE REFLEXIVER PRAXISBERATUNG

Im Kontext der wachsenden beruflichen Anforderungen an Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege gewinnt die Vermittlung von klinischem Urteilsvermögen durch gezielte Reflexion zunehmend an Bedeutung.

Seite **102-105**

△ Anika Eiben

KONZEPTE FÜR MENSCHEN MIT TRISOMIE 21 UND EINER DIAGNOSTIZIERTEN DEMENZ

Eine qualitative Studie zur Exploration zu Demenzkonzeptionen in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Im Zuge der demografischen Entwicklung befasst sich erst allmählich die Fachwelt mit den Konsequenzen für Menschen mit geistiger Behinderung, die an Demenz leiden. Für die Gruppe der Menschen mit Trisomie 21 stellt sich diese Frage in besonderem Maße, denn das dementielle Syndrom tritt bei diesen Personen deutlich früher auf und die Prävalenzrate ist um ein mehrfaches höher, als bei anderen Personen.

Seite **106-124**